

Meiland, Christ, unser Herr, zum Jordan kam

9

kam, zum Jor - dan kam, Christ, un - ser Herr, zum Jor - dan kam, Christ, un - ser Herr, Christ, un - ser Herr, zum Jor - dan kam, Christ, un - ser Herr, zum Jor - dan kam

13

- dan kam nach sei-nes Va - ters, nach sei - nes Va - ters Wil - zum Jor - dan kam nach sei-nes Va - ters Wil - kam nach sei - nes Va - ters, nach sei - nes Va - - ters Wil - len, nach sei - - nes Va - - ters Wil - kam nach sei - - nes, nach sei - nes Va - ters Wil -

17

len, von Sankt Jo - hans die tau - fe nahm, von Sankt Jo - len, von Sankt Jo - hans, von Sankt Jo - hans die von Sankt Jo - hans die Tau - fe nahm, von Sankt Jo - len, von S. Jo -

21

hans die Tau - fe nahm, von Sankt Jo - hans die Tau - fe
 Tau - fe nahm, von Sankt Jo - hans
 hans die Tau - fe nahm, von Sankt Jo-hans die Tau - fe nahm,
 von Sankt Jo - hans
 hans die Tau - fe nahm, von Sankt Jo - hans die Tau - fe

25

nahm, die Tau - fe nahm, von Sankt Jo - hans die Tau -
 die Tau - fe nahm, von Sankt Jo - hans die Tau -
 von Sankt Jo - hans die Tau - fe nahm die Tau - fe
 die Tau - fe nahm,
 nahm, die Tau - fe nahm, von Sankt Jo - hans, die Tau - fe

29

- fe nahm, sein Werk und Amt, sein Werk und Amt zur - fül -
 fe nahm, sein Werk und Amt zu er - fül -
 nahm, sein Werk und Amt, sein Werk und Amt zur - fül - len,
 sein Werk und Amt zur - fül -
 nahm, sein Werk und Amt, sein Werk und Amt zur - fül -

33

len, da wollt er stif - ten uns ein Bad, da wollt er stif - ten,
 len, da wollt er stif - ten uns ein Bad, da wollt er stif - - ten uns ein
 da wollt er stif - ten uns ein Bad, da wollt er stif - ten uns, da
 len, da wollt er stif - ten uns ein len, da wollt er stif - ten uns ein
 len, da wollt er stif - ten uns ein Bad, da wollt er stif - ten uns ein

37

da wollt er stif - ten uns ein Bad, zu wa - schen
 Bad, da wollt er stif - ten uns ein Bad, zu wa - schen, zu wa - schen uns,
 wollt er stif - ten uns ein Bad, zu wa - schen uns von Sün - den,
 Bad, zu wa - schen
 Bad, da wollt er stif - ten uns ein Bad zu wa - schen, zu

41

uns, zu wa - schen uns von Sün - - den, er säu - -
 zu wa - schen uns von Sün - den, er - säu - fen
 von Sün - den, wa - schen uns von Sün - den, er säu - fen
 uns von Sün - - - - den, er - säu -
 wa - schen uns, zu wa - schen uns von Sün - den, er - säu - fen

45

fen auch den bit - tern Tod, auch den bit - tern Tod durch sein selbst
 auch den bit - tern Tod, den bit - tern Tod durch sein selbst
 auch den bit - tern Tod, den bit - tern Tod durch sein selbst Blut
 - fen auch den bit - tern Tod
 auch den bit - tern Tod, auch den bit - tern Tod durch sein selbst

49

Blut und Wun - - den, durch sein selbst Blut und Wun - den,
 Blut, durch sein selbst Blut, durch sein selbst Blut und Wun - den,
 - und Wun - den, durch sein selbst Blut, durch sein selbst
 durch sein selbst Blut,
 Blut und Wun - den, Blut und Wun - - den,

52

sein selbst Blut und Wun - den, Blut und Wun - den,
 und Wun - den, durch sein selbst Blut und Wun - -
 Blut und Wun - den, durch sein selbst Blut und Wun - - -
 durch sein selbst Blut und Wun -
 durch sein selbst Blut und Wun - den,

55

und Wun - den, es galt ein neu - es Le - ben, ein
 den, es galt ein neu - es, ein neu - es
 den, es galt ein neu - - - - Le - - -
 den, es galt ein neu - - - - es Le -
 es galt ein neu - - - - es Le - - -

58

neu - es Le - - - - ben, ein neu - es Le - ben.
 Le - ben, es galt ein neu - - - - es Le - ben.
 ben, es galt ein neu - es Le - ben.
 - ben.
 - - - - ben, ein neu - es Le - ben.

Editorial remarks:

At about m. 52 the Discantus shows dissonances with respect to the other voices. This can be remedied by shifting the remaining music three half notes to the right. Filling the gap by rests led to problems with text underlay (there is only a repeat sign). The hypothesis that three repeated notes were ignored by the typesetter seemed the most plausible solution; so the notes g-a-c were repeated in m. 51 and 52. Repeating f-a-g, starting one note earlier, would also work.
 M. 34, Altus: 2nd note changed from d to e
 M. 44, Quinta vox: the ralf rest was added

M. 31, Bass: „zurfüllen“ is Luther's text, and it must be used here instead of 'zu erfüllen', as written in the source, to fit the text. The spelling is varying in the source: 'zurfüllen', 'zu erfüllen' and even 'zur erfüllen'.